

Kunstschulen in Zahlen

darzustellen ist nicht so einfach, denn unsere Einrichtungen in Baden-Württemberg verfügen nicht nur im Künstlerischen über viele Facetten, sondern auch in ihren Betriebsformen und Finanzstrukturen. Verlässliche Zahlen für 2023 liegen erst Mitte 2024 vor, weshalb hier im Wesentlichen das Jahr 2022 zugrunde liegt.

Besonders deutlich wird, dass Kunstschulen das Corona-Delta erfolgreich überwunden haben und mehr Kinder und Jugendliche als je zuvor unsere Angebote wahrnehmen. Einerseits in den regulären Jahreskursen, aber auch in Kooperationen mit Schulen und in Ferienprogrammen.

Der Blick in die Zahlen zeigt aber auch, dass die finanziellen Zuwächse nicht im selben Maße mithalten. Der Aufwuchs in den letzten Jahren war sehr wichtig, doch darf es nicht dabei bleiben. Kunstschulen sind Kompetenzzentren der Künste und wichtige Bildungspartnerinnen – gerade auch für die Ganztagsförderung, die ab 2026 auch in Baden-Württemberg für mehr Chancen im Bildungssystem sorgen wird.

Im Januar 2024
Vorstand und Geschäftsführung



kunstschulen^{bw}

Landesverband der Kunstschulen BW
www.jugendkunstschulen.de

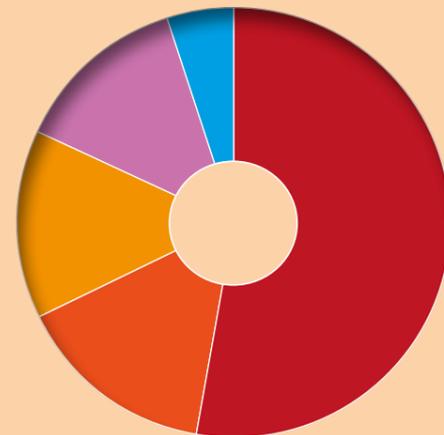
Die Abbildungen sind aus Bildern und Werken der Kunstschulen

Kooperationsmittel

Seit 2009 erhalten die Kunstschule Kooperationsmittel, um mit Kitas und Schulen zu kooperieren. Seit 2022 sind diese Mittel mit 200.000 € im Staatshaushalt verstetigt und ein wichtiger Baustein für die Zusammenarbeit.

2009 – 2023: **ca. € 1,3 Mio**
Anzahl Kinder: **ca. € 40.000**
Anzahl Kooperationen: **ca. 2500**

Kooperationen im Detail

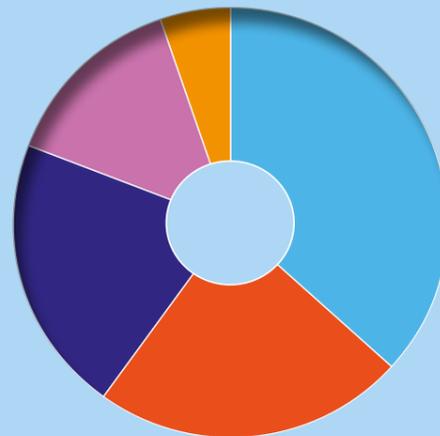


- **53%** Grundschule
- **15%** Werkreal-/Realschule/GMS/Berufliche Schule
- **14%** Kita
- **13%** Förderschule
- **5%** Gymnasium

Januar - September 2022
3333 Kinder in **138** Kooperationen
Darunter **44** Ferienangebote für **750** Kinder

Weitere Kooperationen der Kunstschulen

Darüber hinaus akquirieren Kunstschulen jährlich rund 1,2 Millionen Euro an Drittmitteln von Stiftungen, Fördervereinen, Fonds und anderen Unterstützern. Damit werden einerseits weitere Kooperationen ermöglicht aber auch Sondervorhaben umgesetzt.



- **35%** Ganztags im freiwilligen Angebot
- **22%** Ganztags im gebundenen Angebot
- **20%** Im Schulcurriculum
- **13%** Ganztags nach §4a
- **5%** Sonstiges (Kita, KG)

Die Finanzierung setzt sich in einem Mix zusammen aus Mitteln von ca.
35% Schulfördervereinen
30% Zusätzliche kommunale Mittel
15% Stiftungsgelder
10% Bundesmittel
10% Sonstiges

Personal

Der sozialversicherungsrelevante Beschäftigungsgrad der in den Kunstschulen Tätigen liegt bei etwa 15%, während 85% – fast ausnahmslos in der Praxis – freiberuflich auf Honorarbasis arbeiten. Diese Kolleg*innen haben in der Regel einen akademischen Bildungsabschluss von Kunstakademien oder Pädagogischen Hochschulen.

Dozent*innen im Jahr 2022: **1079**

Leitungsstellen, die angelehnt an TvÖD vergütet werden: **25**



Ferienangebote

75% der Kunstschulen bieten Angebote in den Ferien an. 2023 besuchten rund **7000** Kinder die Angebote.
Die Kunstschule mit den meisten Ferienangeboten ist die Muks Bruchsal = **100**



KUNST
SCHUL
EN
IN
Z
AH
LEN

Kunstschulen in Deutschland: **400**
 Kunstschulen in Baden-Württemberg: **46**
 davon sind 10 Einrichtungen assoziiert*.

Standorte insgesamt: **über 120**
 Landkreise ohne Kunstschule: 10 von 35
 Stadtkreise ohne Kunstschule: 1 von 9
 Landkreis mit den meisten Kunstschulen:
 Rems-Murr-Kreis (in Backnang, Fellbach,
 Waiblingen, Winnenden)
 Kunstschulen in urbanen Räumen: 28
 Kunstschulen in ländlichen Räumen: 18

*Dem Verband assoziierte Kunstschulen befinden sich entweder noch im Stadium der Professionalisierung und im Aufbau oder sind Einrichtungen, die an der Vernetzung interessiert sind und keine stimmberechtigte Mitgliedschaft anstreben.

Kunstschulen in Sparten

Bildende Kunst mit Malen, Zeichnen, Textilkunst, Keramik, Bildhauerei ...
 Theater
 Tanz/Ballett
 Musical
 Zirkus
 Literatur
 Medienkunst

46 Kunstschulen in folgenden Trägerschaften*:

- 19** Eingetragene Vereine
- 16** Kommunal/Interkommunal
- 11** Verschiedene Trägermodelle (gGmbH, GmbH, GbR, Bildungswerk ...)

* Die Trennschärfe ist nicht sehr stark, weil es auch e.V.s oder GmbHs mit kommunaler Beteiligung gibt.

Darin finden sich auch Kunstschulen in programatischen Einheiten:
 Musik- und Kunstschulen: **7**
 Kunstschulen in einer VHS: **10**

Landesförderung

Jugendkunstschulen werden nach dem „Gesetz zur Förderung außerschulischen Jugendbildung“ (JBiföG) vom Land Baden-Württemberg gefördert. Aktuell werden 12,5% der Ausgaben für das pädagogische Personal bereitgestellt. Im Laufe der aktuellen Legislatur ist eine Erhöhung auf 15% im grün-schwarzen Koalitionsvertrag vorgesehen. 31 Kunstschulen erhalten eine Förderung über das JBiföG. 6 Kunstschulen in VHSen rechnen ihre Landesförderung über das Weiterbildungsförderungsgesetz ab (WBiföG).

Landesförderung für Kunstschulen in Zahlen

1993 € 313.899,00
2023 € 730.000,00

1993

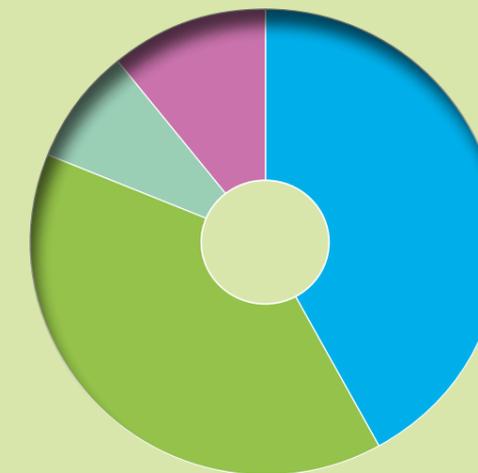
2023

Finanzierung Kunstschulen

Landesförderung	€ 730.000,00
Kommunalförderung	€ 3.466.810,00
Unterrichtsentgelte	€ 3.851.390,00
Drittmittel	€ 1.145.996,00

Im Durchschnitt:

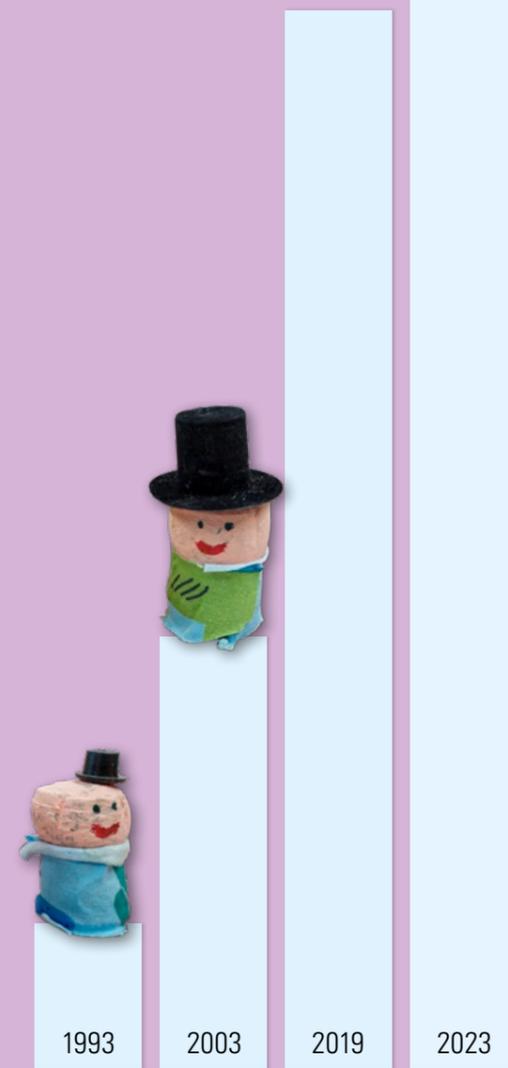
Landesförderung	8%
Kommunalförderung	39%
Unterrichtsentgelte	42%
Drittmittel	11%



Die Landesförderung bezieht sich nur auf die Ausgaben für das pädagogische Personal, also nicht auf Mieten, Heizung, Material oder sonstige Dienstleistungen. Im Haushalt einer Kunstschule entspricht dies einer durchschnittlichen Finanzierung von 8%.

Entwicklung der Schülerzahlen

1993: **7.540** Schüler*innen
 2003: **22.261** Schüler*innen
 2019: **54.509** Schüler*innen
 2023: **70.233** Schüler*innen



1993

2003

2019

2023

